



Avrupa Türkiyeli İşçiler Konfederasyonu
Konfederasyona Karkerên ji Tirkîye li Ewropa
Konföderation der Arbeiter aus der Türkei in Europa
Confederation of Workers from Turkey in Europe
La Confédération des Travailleurs de Turquie en Europe
Confederatie van Arbeiders uit Turkÿe in Europa

www.atik-online.net

konsej@atik-online.net, info@atik-online.net

August 2017

DERSIM BRENNT, SOWIE DIE MENSCHHEIT!

Die verschiedenen Gebiete, die seit dem 9. Juli 2017 in Dersim brennen sind nach „offizieller“ Aussage als Folge militärischer Operationen entstanden. Die Geographie Türkei-Kurdistan, insbesondere Dersim ist Waldbränden nicht fremd. Der faschistisch türkische Staat, greift daher nicht das erste Mal zum Mittel der gezielten "Brandstiftung" in Wäldern dieser Region, um damit den dort herrschenden Widerstandskampf zu bekämpfen. Durch diese Einschüchterungsversuche sollen ebenso die vom ansässigen Volk unerwünschten HES-Projekte (Staudamm-Projekte) umgesetzt werden und die Türen für Goldexplorationsaktivitäten geöffnet werden. In den Erklärungen offizieller Institutionen wird als Ursache für das nicht Tätig werden im Wege einer Intervention gegen die Brände genannt, dass dadurch die „Fortsetzung der Operation“ fortgesetzt werde. Wohingegen bekannt ist, dass in Pülümür (Berg Meçi, Berg Raba, Dorf Mezra, Berg Kaymaz, Dereboyu), Hozat (Region Boydaş, Region Aliboğazı), Nazimiye, verbunden zur Stadtmitte Saritaş und Doğantaş und in manchen Teilen in Ovacik die Brände unter dem Namen „Kampf gegen Terrorismus“ gemacht werden, doch in Wirklichkeit handelt es sich um Terrorismus seitens des türkischen Staates.

Mit dem Ziel die Geographie Dersim zu "entmenschlichen" und die Beiträge des Volkes zum Widerstandskampf zu vernichten, trägt die Zerstörung des ökologischen Gleichgewichtes keine Relevanz. Das ist nicht der erste Angriff, die Dersim und ihre Bürger erlebt. Der Grund weshalb Dersim in der Geschichte solche Angriffe erleiden musste, ist ein historischer Widerstand und eine oppositionelle Haltung. Brände vor Beginn der Rückkehr in evakuierten Siedlungen widerspiegeln die Realität.

Regierungsbeamte intervenieren mit dem Grund „Es gibt eine Operation“ nicht und geben Menschen die eingreifen wollen unter der Begründung „Spezielle Sicherheitszone“ nicht die Möglichkeit. Die Geografie wird bewusst in die Dunkelheit geworfen. Die bewusste Zerstörung der Natur in Dersim, durch Waldbrände und Staudammprojekte sind als Antwort des faschistisch türkischen Staates für die wachsende Unterstützung des Volkes für den Guerillakampf zu verstehen. Das insbesondere Regionen brennen, in denen der Bienenzucht und Tierhaltung intensiv nachgegangen wird, ist ein weiterer Beweis, dass Dersim total von der Außenwelt isoliert werden möchte. Diejenigen, die denken, dass diese Art und Weise das Volk einschüchtern wird, werden in ein großes Missverständnis fallen.

Wir als ATIK rufen alle Einheimischen, demokratische Einwanderer Massenorganisationen, Institutionen und Progressive auf die Stimme von Dersim zu werden. Wir als ATIK rufen alle gegen die HES-Projekte (Staudamm-Projekte) und Goldexplorationsaktivitäten sowie die bewussten Waldbrände die Stimme von Dersim zu werden. Wir rufen auf an verschiedenen Orten innerhalb Europa die Waldbrände des türkischen Staates in Dersim zu protestieren.

- **DERSIM IST NICHT ALLEINE!**
- **SCHULTER AN SCHULTER GEGEN FASCHISMUS!**